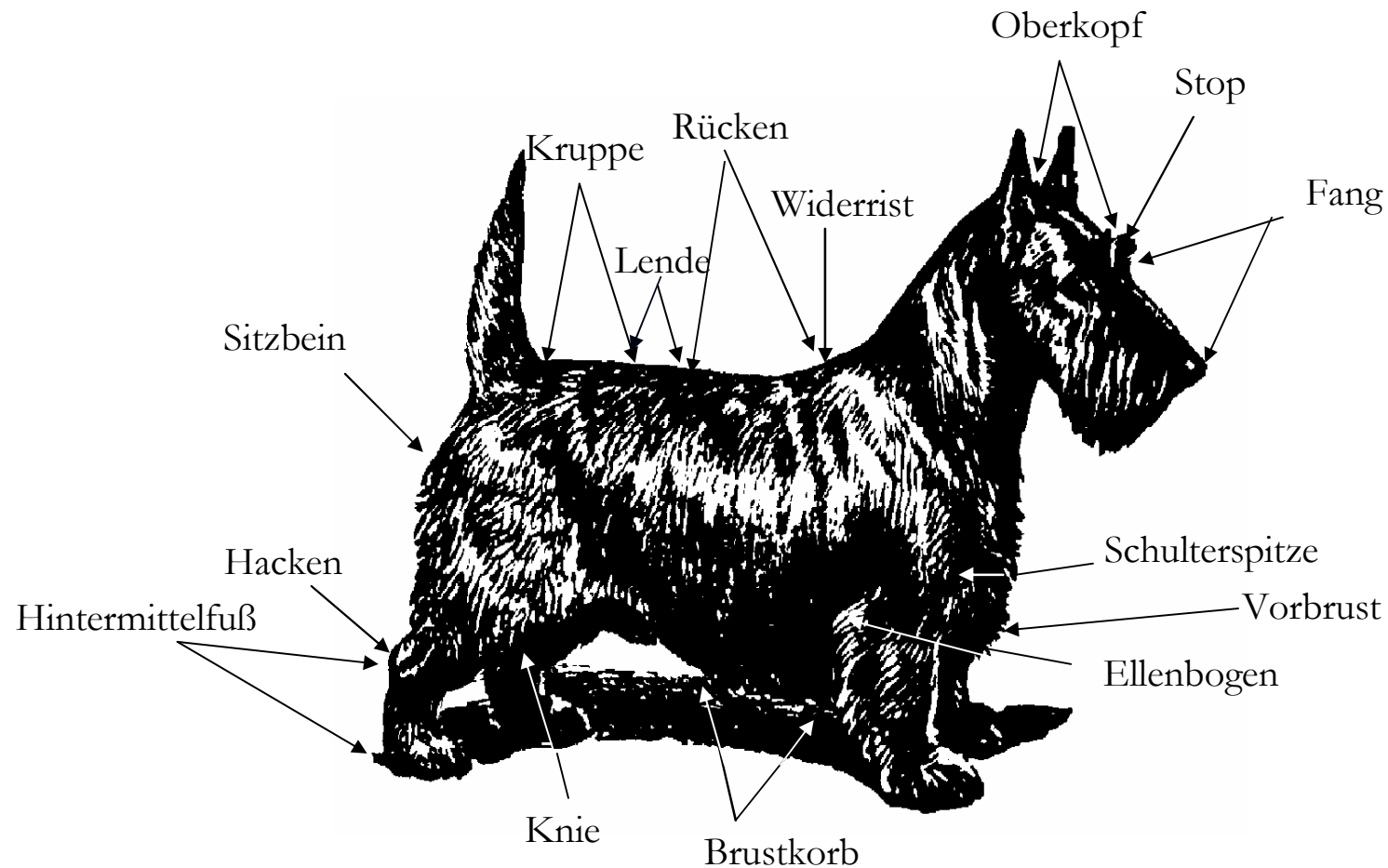


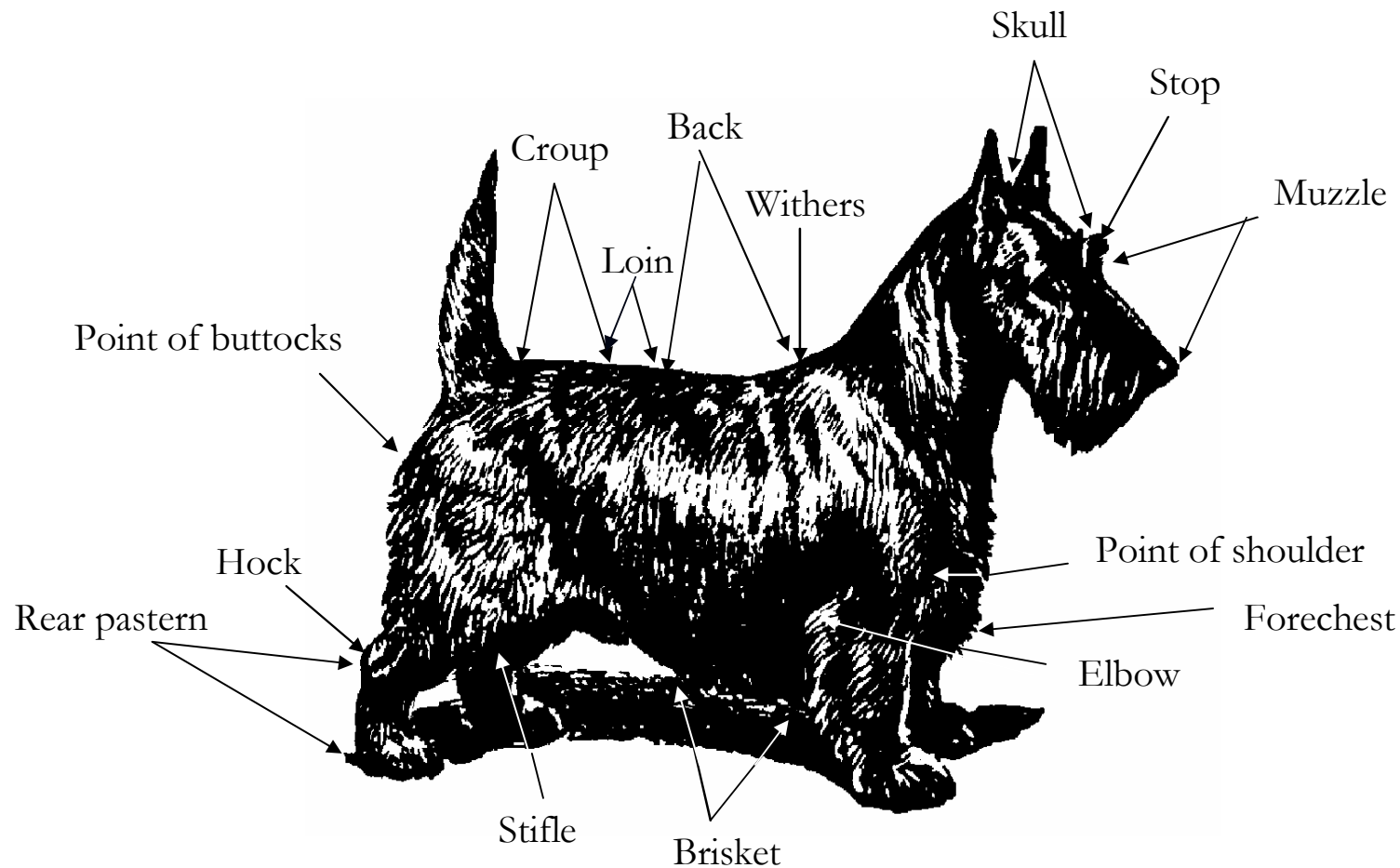
Der Scottish Terrier Standard

Von 1880 bis heute

Terminologie im Standard



Terminology of the standard



Der Ursprung

- Schottland war im 18. Jh sehr abgelegen
- Die zivilisierte Welt wußte wenig über die Terriers in Schottland bis ins späte 18. Jh.
- Rassecharakteristika hatten sich bereits etabliert, aber es gab keine schriftl. Standards.
- 1880 schrieb J. B. Morrison den ersten Standard nieder.

1880 Morrison Standard

- **Allgemeines Erscheinungsbild** - Ist das eines kräftigen, kompakten, kurzhaarigen und aktiven Terriers, ungefähr 9,5 inch hoch, mit einem mittellangen Körper, der ca. 16-17 Pounds als Rüde wiegt und 2 Pound weniger für Hündinnen. Ohren und Schwanz sind nicht kupiert; obwohl er eigentlich nicht höher ist als ein Skye oder Dandie Dinmont, wirkt er doch höher auf den Läufen aufgrund der Tatsache daß sein Fell viel kürzer ist als bei den beiden anderen. Der Kopf wird sehr hoch getragen was im einen intelligenten Gesichtsausdruck gibt.



1880 Morrison Standard

- **Temperament** – Beständige Ruhelosigkeit fortwährende Aktivität, begleitet von einem begierigen Blick, einfach immer auf den Befehl zum Loslegen wartend: ein Muskelpaket gebaut für anstrengende Arbeit; und Klugheit, Intelligenz und Mut das Beste aus jeder Situation zu machen, qualifizieren den Scottish Terrier für seine Rolle als "Freund der Familie," oder "Waffenbegleiter," in einer Art und Weise, wie sie von keinem anderen Hund, groß oder klein, erreicht wird.



1880 Morrison Standard

- **Der Kopf** – lang und unbehaart, und gut ausgefüllt zwischen den Augen. Er ist frei von kurzem oder wolligem Haar; bei Hündinnen kleiner als bei Rüden.
 - **Fang** – Ist besonders wichtiger Punkt; er sollte lang und sehr kräftig sein und sich zur Nase leicht zuspitzen, die ihrerseits gut geformt ist, etwas über den Fang hinausragt und schwarz ist; es darf kein Eindruck von “Spitznasigkeit” entstehen. Die Zähne sollten perfekt in einer Ebene liegen, weder mit Vor- oder Rückbiß und gut ineinander fassen.
 - **Augen** – sind klein und tief eingesetzt, leuchtend und ausdrucksvoll, mit kräftigen Augenbrauen.
 - **Ohren** – sind sehr klein und frei von langem Haar, Befederung oder Fransen; eigentlich als Regel ziemlich frei von Haaren und niemals kupiert.



1880 Morrison Standard

- unbehaart („bald“) heißt hier nicht
- sondern “weniger Haar als sonst am Körper”



1880 Morrison Standard

- **Nacken** – Ist kurz, kräftig und sehr muskulös, gut zwischen den Schultern aufgesetzt, und erweckt den Eindruck großer Kraft.
- **Brustkorb und Körper** – Der Körper vermittelt den Eindruck großer Kraft, besteht aber nur aus einer Kombination von Knochen und Muskeln. Der Brustkorb ist breit und tief, mit flachen Rippen – was eine wundervolle Vorsorge der Natur ist, unverzichtbar für Hunde, die sich oft ihren Weg in Erdlöcher und –bauten arbeiten müssen. Der Rücken ist breit, die Lenden dick und sehr stark. Diese Punkte erfordern besondere Aufmerksamkeit: einem Hund, der wie auch immer schwach in der Hinterhand ist, fehlt ein Hauptmerkmal der Rasse, und ersollte unter keinen Umständen zur Zucht benutzt werden. Der Körper ist mit hartem, wetterbeständigem Fell von ca. 2 Zoll Länge bedeckt.



1880 Morrison Standard

- Vorderläufe sind kurz und gerade mit immens starken Knochen für einen Hund dieser Größe. Die Ellbogen liegen an und stehen nicht heraus. Der Vorderarm ist besonders stark bemuskelt. Die Hinterläufe sind ebenfalls kräftig, mit gut entwickelten, dicken Schenkeln; gut gewinkelte Hacken, die in einen senkrechten Mittelfuß übergehen.
- **Pfoten.**--Klein, aber gut gepolstert um steinigen rauhen Untergrund zu widerstehen. Starke, stets schwarze Nägel. Ohne befedert zu sein, sind die Beine und Pfoten gut von Fell bedeckt, bis hinunter zu den Zehen.
- **Rute.**--Sollte nicht länger als 7-8 inch sein; mit der gleichen Haarqualität und -länge wie der Körper und leicht gebogen getragen.



Erster Scottish Club Standard - 1887

- erster Club Standard – Hard-haired Scotch Terrier Club (Scotland)
- Größenbereich stieg von 9 ½ inches auf 9-12 inches.
- Deutlicher Anstieg im Gewicht

1880 Morrison Standard	1887 Scottish Standard
Males 16-17 lbs	Males 18-20 lbs
Females 14-15 lbs	Females 16-18 lbs

Erster Scottish Club Standard - 1887

- Die Beschreibung eines “unbehaarten” Kopfes wird ersetzt durch “bedeckt mit kurzen harten Harren von $\frac{1}{4}$ inch Länge oder weniger”
- Hinzufügung eines “leichten Stopp“
- Beschreibt das Hervorragen der Nase über den Unterkiefer
- Erste Erwähnung der Augenfarbe – dunkel haselnuß
- Beschreibt die Ohrenhaltung als “gespitzt” (“prick”) oder Kippohren (“half-prick”)

Erster Scottish Club Standard - 1887

- Körperlänge - “mäßig lang, aber nicht so lang wie die Skye’s”
- Erlaubt die Vorderläufe als gerade oder „leicht gebogen”.
- Rute – in leichter Krümmung getragen, und oft aufrecht über den Rücken („gay“)



Erster Scottish Club Standard - 1887

- Erste Erwähnung der Fellfarben:
“Stahl oder eisengrau, „brindle“ oder “grizzled”,
schwarz, sandfarben oder weizen. Weiße
Flecken sind verboten und können nur an der
Brust erlaubt werden, solange sie klein sind.”

Unterschied von brindle & grizzled.

- Brindle: Eine Haarfärbung mit Bändern von dunkleren Haaren vor einem helleren Hintergrund. Die Haare von „Brindle“-Hunden haben also stets Bänder/ Streifen mit verschiedenen Farben.
- Grizzled: ein Muster, bei dem weiße/ helle Haare mit dunklen Haaren vermischt sind.

Erster Scottish Club Standard - 1887

- **Erstmalig Liste von Fehlern:**
 - **Fang**--ansteigend oder abfallend.
 - **Augen**--groß oder zu hell.
 - **Ohren**--Groß, rund an den Spitzen, oder “drop”. Es ist auch ein Fehler, wenn sie zu stark mit Haaren bedeckt sind.
 - **Fell**--jede Form von Seidigkeit/ Weichheit, Welle oder eine Tendenz zu Locken ist ein schwerer Mangel, genau wie “offenes Fell”.
 - **Größe**- Hunde von mehr als 20 lbs. sollten nicht gefördert werden.
- **Erstes Bewertungsschema:** 25 Punkte (total) für den Kopf, 15 für das Fell, 15 für den Körper

Erster Scottish Club Standard - 1887

- Nicht erwähnt: Temperament
- Nicht erwähnt: Lende.
- Nicht erwähnt: breiter Körper.
- Nicht erwähnt: Rutensitz, Kruppe.
- Nicht erwähnt: Gangwerk.

Erster English Standard - 1888

- Haarlänge am Kopf geändert auf $\frac{3}{4}$ inch oder weniger
- Augenfarbe: Dunkelbraun zu Haselnuß hinzugefügt
- Ohren: aufrecht (“prick”) bevorzugt vor Kippohren (“half-prick”)
- Läufe: Satz für „keine gebogenen Vorderläufe“ entfällt.
- Gewicht: 15-20 pounds, kleiner bevorzugt.
 - Bestes Gewicht für Rüden: 18 pounds
 - Bestes Gewicht für Hündinnen: 16 pounds
- “Grizzled” von den zulässigen Farben entfernt.

Erster USA Standard - 1900

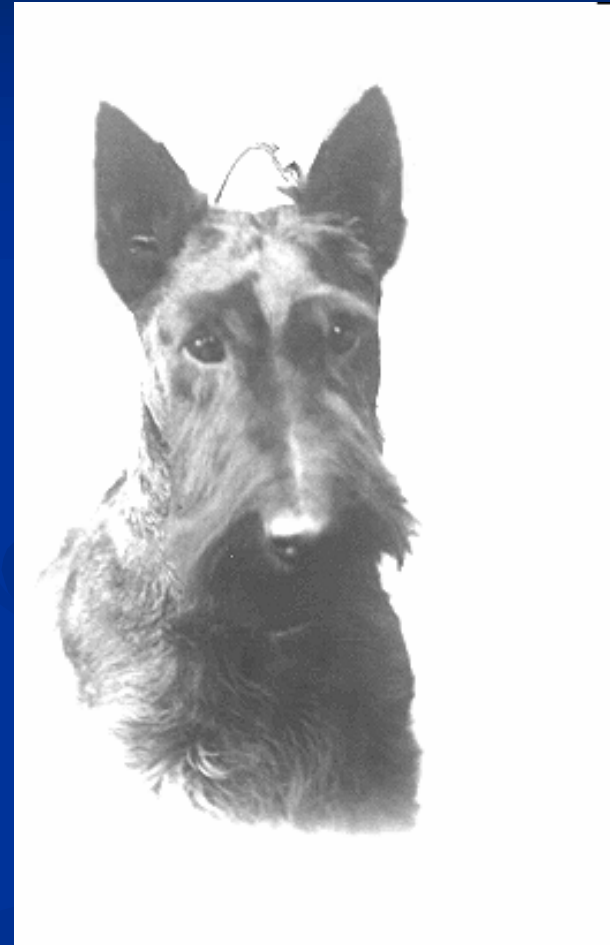
- STCA übernahm im wesentlichen die Formulierungen des Scottish Standard, fügte aber einen besonderen Paragraphen ein:

Disqualifizierung

Anhaltspunkte für die Benutzung von Messern oder anderen Instrumenten zur Korrektur von Fehlern (mit Ausnahme der Entfernung der Daumenkrallen). Der Geist und die Bestimmung eines Richters sollte sein, den Wert von zwei oder mehr Hunden zu beurteilen und dabei die natürliche Erscheinung im Vergleich zum Standard zu bewerten und nicht künstliche Effekte.

Zweiter USA Standard - 1925

- Augenfarbe – haselnuß entfällt, das Auge soll dunkelbraun bis fast schwarz sein
- Augenform – definiert als “mandelförmig”
- Ohren – Kippohren entfallen
- Fang – ins Verhältnis zum Oberkopf gesetzt



Zweiter USA Standard - 1925

- Höhe – festgelegt auf 10 inches.
- Körperlänge – beschrieben als “gemäßigt kurz” ohne bezug auf den Skye Terrier.
- Gewicht – 18-20 lbs unabhängig vom Geschlecht. Der Satz über ungewünschte Exemplare über 20 lbs wurde entfernt.



Zweiter USA Standard - 1925

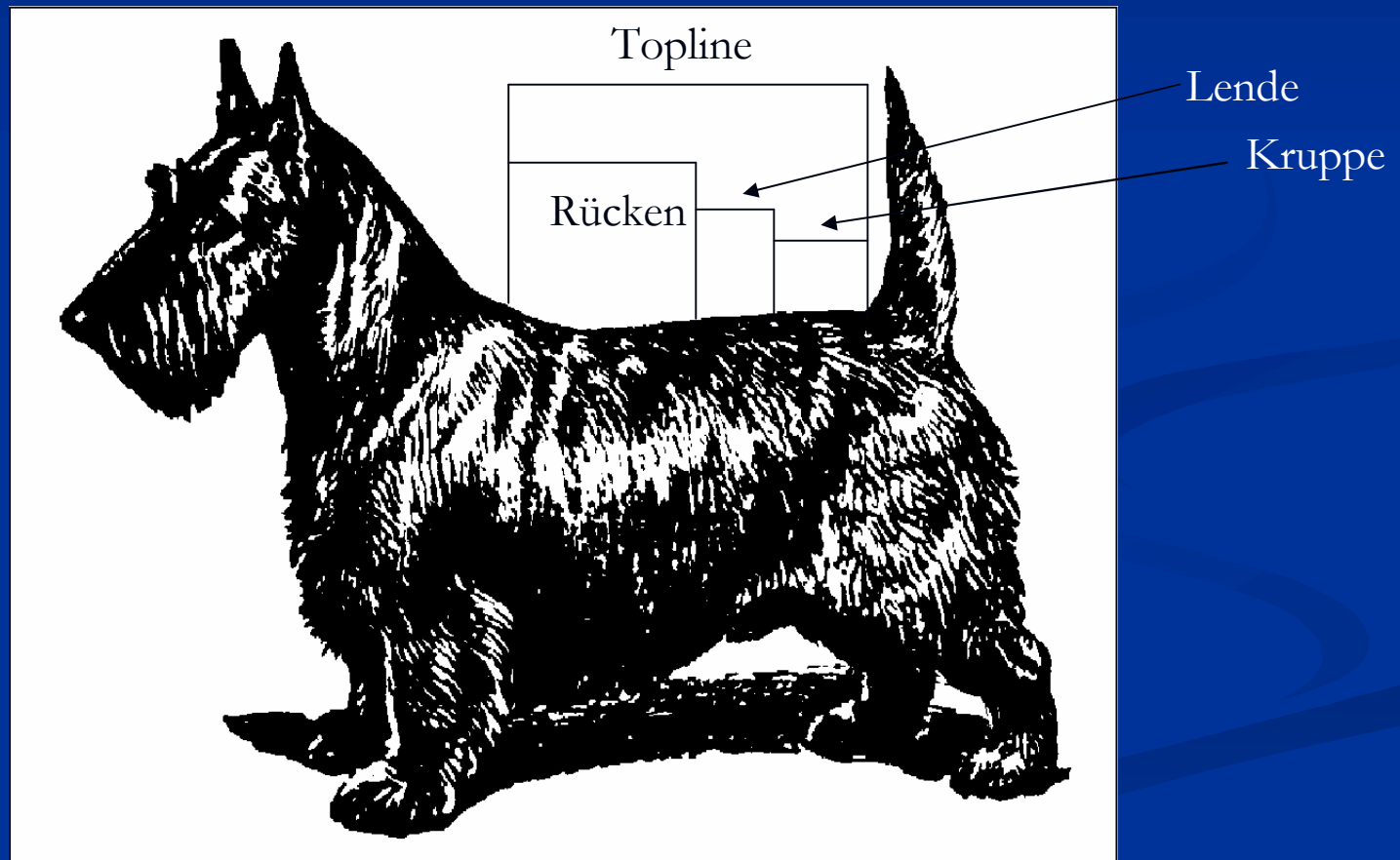
- Rute – “Aufrecht getragen mit leichter Krümmung, aber nicht über den Rücken.”
- Fell – Erste Erwähnung von “dichter Unterwolle.”
- Lende – erstmalig beschrieben als “kräftige Lendenpartie, tiefe (Brust-) Flanke”
- Rippen – Nicht mehr als “flach gebogen” beschrieben
- Halslänge – geändert von “kurz” zu “gemäßigt kurz.”



Zweiter English Standard - 1933

- Haselnußfarbige Augen nicht mehr erlaubt
- Erstmalige Erwähnung der Topline:
Im allgemeinen sollte die obere Linie gerade verlaufen.
- Der Rücken (nicht der Gesamtkörper und nicht die Topline) wurde als “verhältnismäßig kurz” definiert

Zweiter English Standard - 1933



Zweiter English Standard - 1933

- Halslänge geändert von “kurz” auf “von mittlerer Länge.”
- Erweiterte Beschreibung des korr. Gebisses.
- Erweiterte Beschreibung der Front.
- Gewicht – der ideale Hund wurde mit 17-21 pounds beschrieben.
- Farbe – Schwarz, wheaten, oder gestromt in jeder Farbe. “Grizzled” entfällt.

Zweiter English Standard - 1933

- Rutenhaltung wurde jetzt als “aufrecht” beschrieben.



Dritter USA Standard – 1947

- Leichte Gewichtserhöhung : 19-22 lbs für Rüden, 18-20 lbs. für Hündinnen.
- Erstmalig ist Zange (“level bite”) erlaubt, aufgrund eines Verständnisproblems zwischen “level jaw” and “level bite”.



Dritter USA Standard – 1947

- Der Paragraph über den “besonderen” Gang taucht erstmalig auf:

Anm.: Der Gang eines Scottish Terrier ist ein ganz besonderer und charakteristisch für die Rasse. Er hat nicht diesen geraden (“square”) Trab oder Schritt wie er bei hochläufigen Rassen erwünscht ist. Die Vorderläufe bewegen sich nicht in exakt parallelen Ebenen –vielmehr bewegen sich die Beine beim Vortritt leicht nach innen. Dies liegt an der Kürze der Beine und der Breite des Brustkorbs. Die Bewegung der Hinterhand sollte jedoch gerade verlaufen, und im Trab sollten Hacken und Knie mit kräftigen Bewegungen gebeugt werden.



Dritter USA Standard – 1947

- Temperament-Regel:

Kein Richter sollte einen Scottish Terrier zum Winner oder BOB küren, der nicht wahren Terrier-Charakter im Ring zeigt.



Dritter English Standard - 1950

- Keine Erwähnung des Fangs.
- Höhe wurde um 10%
heraufgesetzt, auf jetzt 11
inches.
- Das Gewicht wurde
signifikant erhöht: 19-23
pounds.



Dritter English Standard - 1950

- Der Scottish Terrier Club of England protestierte gegen die Erhöhung der Größe:

Es ist ein Fehler, zu sehr an fundamentalen Punkten herumzupfuschen, und der Standard einer Rasse ist fundamental. Die Standards unserer Britischen Rassen wurden von weisen Personen aufgeschrieben, und, unterstützt von mehreren Generationen von Züchtern, wurde der Scottish Terrier eine Macht, nicht nur auf den Britischen Inseln, sondern auch in vielen Teilen der Welt, in die ihn seine Popularität geführt hat. Er ist weltberühmt, warum also an den früheren Grundsätzen herumfummeln? Wenn wir das Gewicht jetzt erhöhen, um jenen entgegenzukommen, die ganz genau sein wollen, dann haben wir (nehmen Sie mich beim Wort) in fünf Jahren viel größere – aber ich bezweifle bessere – Scottish Terrier. Und dann wird es wieder heißen “herauf damit” und der berühmte kleine Kämpfer wird nicht mehr der handliche Terrier sein, sondern ein peinliche Mißgeburt; der nicht mehr in der Kategorie der niederläufigen Terrier eingeordnet wird, sondern in der Gefahr steht, in die Hochläufer-Kategorie geschoben zu werden!! Der Scottie muß seine Größe beibehalten damit sein Typ erhalten bleibt, und lassen Sie uns den Erhalt des Scottish Terrier Typs unseren wichtigsten Gesichtspunkt betrachten.

Aus Scottish Terrier Club of England Handbook, 1949.

Vierter English Standard - 1987

- Hinzufügung einer Beschreibung über Charakter und Temperament: Loyal and treu. Würdevoll, unabhängig und reserviert, aber wagemutig und hoch intelligent. Kühn aber nie aggressiv.
- Beschreibung über den Fang eingefügt.
- Beanstandung von großen, breit angesetzten Ohren hinzugefügt.
- Klarstellung des korrekten Scherengebisses.

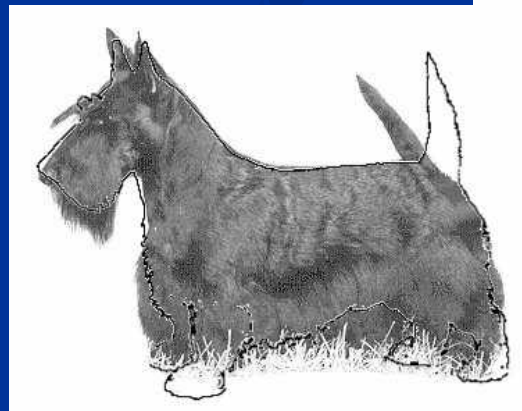
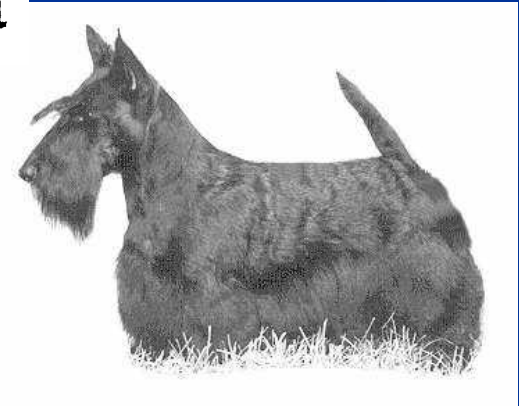
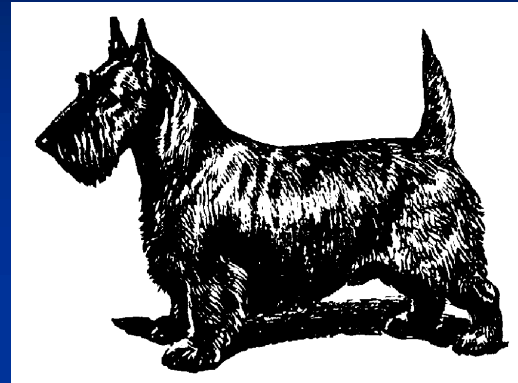
Vierter USA Standard - 1993

- Im Großen und Ganzen wie der 1947-Standard.
- Klarere Formulierungen.
- Drei bedeutende Erweiterungen/ Klarstellungen.

Vierter USA Standard - 1993

- Auf Anordnung des AKC wurden Körperproportionen definiert:

Die Höhe am Widerrist sollte für beide Geschlechter bei 10 inch liegen. Die Rückenlänge vom Widerrist bis zum Schwanzansatz sollte ungefähr 11 inch betragen.



Vierter USA Standard - 1993

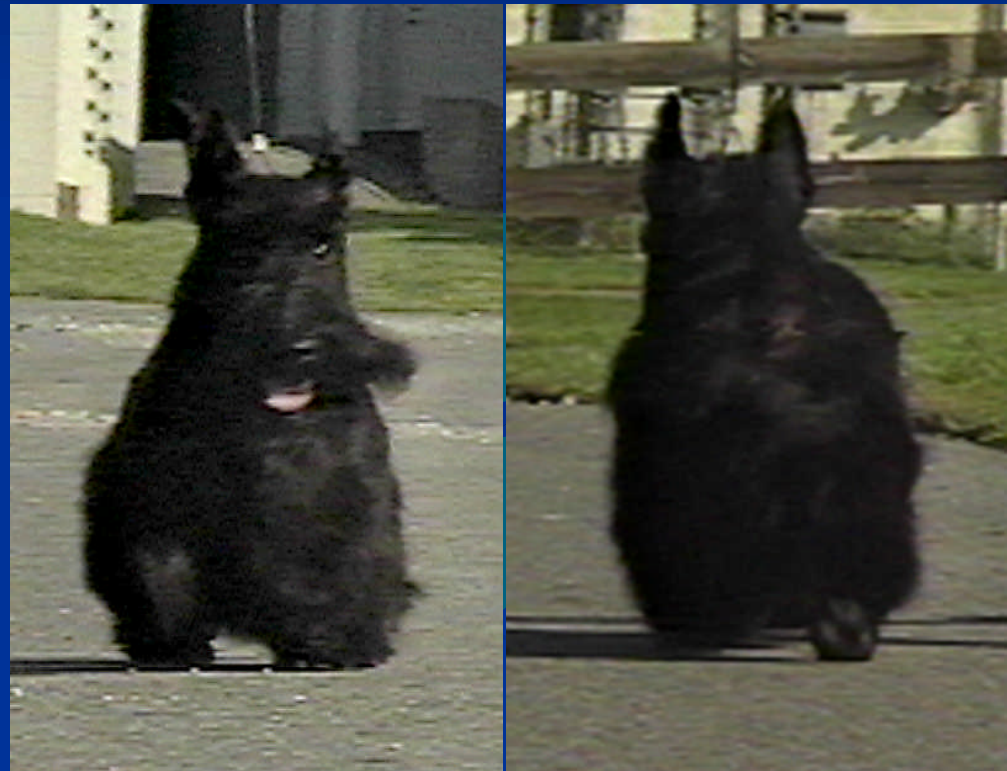
- Der erste Standard der das Trimming erwähnt. Die vorher erwähnte Haarlänge von 2 inch wurde wie folgt ersetzt:

Die Decke sollte getrimmt sein und gleichmäßig in die Behänge übergehen um das typische Scottish Terrier Erscheinungsbild zu erzielen. Der Hund sollte mit so viel Haarlänge vorgeführt werden, daß man die Textur und Dichte beurteilen kann. Das längere Haar an Bart, Beinen und Körperunterseite darf dabei etwas weicher sein als das Deckhaar, aber es sollte sich nie flauschig anfühlen.



Vierter USA Standard - 1993

- Die Beschreibung des “besonderen Gangs” wurde entfernt. Dafür gibt es eine bessere Beschreibung des leichten “Rollens” in der Frontbewegung.



Signifikante Veränderungen seit 1880

■ Haar

- Mehr Behang an Beinen/ Körper und am Kopf.
- Starke Betonung des Trimming.
- Haartextur darf weicher sein.

■ Kruppe und Rutenhaltung.

- Von abfallender Kruppe zu gerader Kruppe/ Rücken.
- Von 2:00 Rute zu 12:00 Rute.

■ Größe

- Von 14-17 pounds zu 18-22 (US) & 19-23 (UK)
- Von 9 ½ inches (Morrison) zu 11 inches (UK)

■ Hals

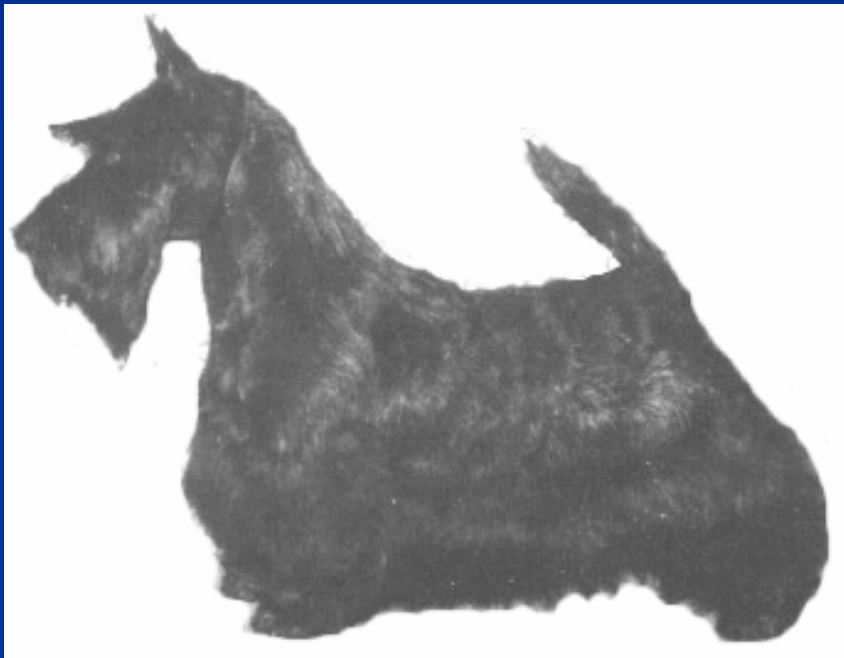
- Von “kurz” (Morrison) zu “gemäßigt kurz” (US) & “mittlere Länge” (UK)

Verbreitete “Übertreibungen” in den USA



Langer
Hals

Verbreitete “Übertreibungen” in den USA



Rücken zu kurz
Kopf zu kurz
(kommt meist
gemeinsam vor)

Verbreitete “Übertreibungen” in den USA



Zu hoch

Das Ziel

- Balance und Symmetrie, ohne Übertreibungen.



Umrechnungstabelle

Maße

1 inch = 2,54 cm

Beispiele

Kopfhaar $\frac{1}{4}$ inch = 0,6 cm

Haarlänge 2 inch = 5,1 cm

Alte Größe 9,5 inch = 24,1 cm

Am. Größe 10 inch = 25,4 cm

Engl. Größe 11 inch = 27,9 cm

Rückenlänge 11 inch = 27,9 cm

Gewichte

1 pound (lb.) = 0,45 kg

Beispiele

Gewicht 1880 15-20 lbs = 6,8 – 9,1 kg

Engl. Standard 19-23 lbs. = 8,6 – 10,4 kg

Am. Standard 18-22 lbs. = 8,2 – 10,0 kg